

Anmeldeformular zur Aufnahme an das Johannes-Kepler-Gymnasium Ibbenbüren

Die nachfolgenden Angaben werden gemäß der aktuell gültigen Datenschutzverordnung und die Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und des BGB erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den Vorschriften des Schulgesetzes NW sowie den gegebenenfalls ergänzenden Bestimmungen der Datenschutzverordnung Schule. Sie haben gemäß dem Schulgesetz NW ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Akteneinsicht.

Nur von der Schule auszufüllen:

- Regeleinschulung Schuljahr ____/____
- Antragseinschulung
- Aufnahme zum ____., ____., 20____ in Klasse _____

1. Angaben zur Schülerin/zum Schüler

Name		Vorname	
Straße		PLZ, Ort ,(Ortsteil)	
Geburtsdatum, Geburtsort			
		als	von Kindern
Geschlecht (weiblich/männlich)	Staatsangehörigkeit	Geburtsland	Alltagssprache in der Familie
Telefonnummer der Schülerin bzw. des Schülers			
Festnetz:		Mobil:	
Konfession	gewünschter Religions- bzw. Ersatzunterricht		
Bitte Zutreffendes ankreuzen! <input type="checkbox"/> kath. <input type="checkbox"/> orth. <input type="checkbox"/> ev. <input type="checkbox"/> andere <input type="checkbox"/> isl. <input type="checkbox"/> jüd. <input type="checkbox"/> ohne Bekenntnis	<input type="radio"/> Katholische Religion <input type="radio"/> Evangelische Religion <input type="radio"/> Praktische Philosophie		Wichtig: Ein Wechsel im Laufe eines Schuljahres ist nicht möglich!

Festgestellte, für den Schulbesuch bedeutsame Erkrankungen/Behinderungen

2. Angaben zu den Erziehungsberechtigten

	Mutter (bzw. Erziehungsberechtigte)	Vater (bzw. Erziehungsberechtigter)
Name		
Vorname		
Straße		
PLZ, Ort		
Geburtsland		
ggf. Zuzugsjahr		
Staatsangehörigkeit		
Telefon		
Telefon (dienstlich)		
Mobiltelefon		
Emailadresse		

Hinweis an die Erziehungsberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben – sind:

- Verheiratete zusammenlebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) – Mitteilung von Daten an beide Eltern grundsätzlich zulässig
- Getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlicher anders lautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtsklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen von Abschlussprüfungen, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus, Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von allen öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulversäumnis wesentlich beeinträchtigen.

Daher:

Bei Alleinerziehenden : Haben Sie das alleinige Sorgerecht?		
<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	Gerichtsurteil/Negativbescheinigung des Jugendamtes vom _____. Bitte zur Anmeldung mitbringen!	Einsicht erhalten am _____ Unterschrift Aufnehmender:
Bei Lebensgemeinschaften : Haben Sie eine Sorgerechtsklärung abgegeben?		
<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	Bei „ Nein “: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindesvater bzw. die Kindesmutter über schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird.	Unterschrift der Mutter/des Vaters: 

(weitere) Notfall-Telefonnummern (z.B. Oma, Opa, Tante, Onkel etc.)

Person	Telefonnummer	Name, Vorname

3. Angaben zur bisherigen schulischen Laufbahn (bei Anmeldung zur Jgst. 5: alle Jahrgangsstufen der Grundschule; bei Anmeldung zur Oberstufe: letzte Jgst. vor Erreichen des mittleren Schulabschlusses)

Schuljahr	Klasse	Schule (Name, Ort)
20__/20__		
20__/20__		
20__/20__		
20__/20__		

Jahr der Ersteinschulung (in die Grundschule): _____

Klassenlehrer/in der Abschlussklasse: _____

	Gymnasium	Eingeschränkt GY	Realschule/ GS	Eingeschränkt Realschule	Hauptschule/ GS
Empfehlung für					

4. Beratungsgespräch gemäß § 8 Abs. 5 und 6 AO-GS (von der Schule auszufüllen!)

Beratungsgespräch	Ergebnis
<input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ja, durch _____	
Impfnachweis gemäß § 20 Abs. 9 IfSG vorgelegt: <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

5. Geschwisterkinder (, die am Kepler-Gymnasium zur Schule gehen)

	Name, Vorname	Klasse /Stufe
1.		
2.		
3.		
4.		

6. Wünsche (z.B. zur Klassenbildung)

	Name, Vorname	Klasse	Grundschule
1.			
2.			
3.			
4.			

7. Datenschutzverordnung

<p>Am Tag der Anmeldung hat die Verordnung über die zur Verarbeitung zugelassenen Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern (VO-DV I) zur Ansicht ausgelegt. Ich habe diese zur Kenntnis genommen.</p>	 Unterschrift Erziehungsberechtigte/r
---	---

8. Mitteilungsverpflichtung

<p>Wir verpflichten uns / Ich verpflichte mich alle für die Schule relevanten Änderungen UMGEHEND der Schule mitzuteilen.</p>	 Unterschrift Erziehungsberechtigte/r
--	---

9. Einwilligungserklärungen

<p>Einwilligung zur Weitergabe einer Klassenliste</p> <p>Zur Erleichterung des Schulbetriebes wäre es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonliste erstellt würde, um notfalls mittels Telefonkette bestimmte Informationen zwischen Eltern weiterzugeben. Für die Weitergabe einer solchen Liste an alle Eltern der klasseangehörigen Schüler/innen, die Name, Vorname, Adresse des Schülers/der Schülerin und die Telefonnummer enthält, benötigen wir Ihr Einverständnis. Auch diese Einwilligung kann jederzeit von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.</p> <p>Die Erziehungsberechtigte/n sind damit</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> einverstanden <input type="radio"/> nicht einverstanden.

Einwilligung in die Übermittlung an die Klassenpflegschaften

Die Klassenpflegschaften erhalten von der Schule zur Durchführung ihrer Aufgaben Ihre Namen und Adresdaten nur, wenn Sie hierzu Ihre schriftliche Einwilligung erteilen. Zur Verfahrenserleichterung bitten wir Sie an dieser Stelle um Ihre Einwilligung. Sollten Sie in Kenntnis der personellen Zusammensetzung Ihrer Elternvertretung eine Übermittlung nicht wünschen, können Sie die Einwilligung für die Zukunft selbstverständlich widerrufen.

Die Erziehungsberechtigte/n sind damit

- einverstanden**
- nicht einverstanden.**

Einwilligung zur Veröffentlichung von personenbezogenen Daten, Bildern und Videos

In geeigneten Fällen wollen wir Informationen über Ereignisse aus unserem Schulleben – auch personenbezogen – einer größeren Öffentlichkeit zugänglich machen. Wir beabsichtigen daher, insbesondere im Rahmen der pädagogischen Arbeit oder von Schulveranstaltungen entstehende Texte, Fotos und Videos zu veröffentlichen. Neben Klassenfotos kommen hier etwa personenbezogene Informationen über Schulausflüge, Schülerfahrten, Schüleraustausche, Wettbewerbe, Turniere, Wettkämpfe, Unterrichtsprojekte, Engagement in der SV oder den „Tag der Offenen Tür“ in Betracht.

Die Veröffentlichung der personenbezogenen Daten (insbesondere Name, Lerngruppe/Klasse bzw. Jahrgangsstufe oder Geburtsjahrgang) einschließlich Fotos der oben bezeichneten Person kann in den folgenden Medien geschehen:

- Jahresbericht der Schule / Schulzeitschrift „Kepler Kosmos“
- Örtliche Tagespresse
- World Wide Web (Internet) unter der Homepage der Schule www.kepler-gymnasium.de

Die Rechteeinräumung an den Fotos und Videos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht der Nachbearbeitung, soweit diese Bearbeitung nicht entstellend ist.

Wir weisen darauf hin, dass Informationen im Internet weltweit suchfähig, abrufbar und veränderbar sind.

Die Erziehungsberechtigte/n sind damit

- einverstanden**
- nicht einverstanden.**

Einwilligung zur Einholung von Auskünften

Zur Erleichterung des Schulbetriebes kann es erforderlich sein, Auskünfte beim Gesundheitsamt, Kindergärten, vorschulischen Einrichtungen, Grundschulen oder anderen besuchten Schulen einzuholen. Dazu benötigen wir Ihr Einverständnis und bitten daher um Ihre Einwilligung. Diese Einwilligung kann jederzeit von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.

Die Erziehungsberechtigte/n sind damit

- einverstanden**
- nicht einverstanden.**

Ibbenbüren, den _____

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r